

Pressemitteilung von Montag, 30. Dezember 2024



Neues Jahr, neue Highlights!

Hanau startet schwungvoll mit Kultur, Party-Marathon und Rathaussturm

Na, das fängt ja gut an! Ganz genau, Hanau begrüßt das neue Jahr mit einem abwechslungsreichen Kultur-Mix, dem beliebten Feiertagsshoppen, der Baumweitwurfmeisterschaft sowie närrischem Treiben rund ums Rathaus. Zudem stehen weitere Aktionen der Hanau Marketing GmbH (HMG) und Angebote anderer Vereine und Veranstalter auf dem Programm, um Lust auf einen Besuch in der Brüder-Grimm-Stadt zu machen.

Die Hose zwickt, die Bluse kneift, die Plätzchen waren aber auch zu lecker? Dann haben wir den ultimativen "Nach-Weihnachts-Kalorien-Killer"-Tipp, bei dem garantiert die Pfunde purzeln: statt aufs Laufband ab auf die Tanzfläche! Das Fitness-Programm im Culture Club glänzt bei Club 30 (3.1.), Wild Chicks (4.1.), der "Partyschlager-Nacht" (10.1.) und "We love 2000s & 90s OldSchool-Party" mit DJ Skywalker (11.1.) mit musikalischer Vielfalt. Am 11.1. serviert die Klara zusätzlich "House Kitchen".

Das Hüftgold ist egal, aber die Laune könnte besser sein? Damit einem bereits zu Beginn des Jahres das Lachen nicht vergeht, gibt es den Weihnachtscircus in Hanau. Auf dem Burggartengelände in Steinheim sorgt das Team des Circus Barus das Publikum noch bis zum 6. Januar täglich (16 Uhr) mit atemberaubender Artistik und lustigen Clowns für Unterhaltung.

Nach den Feiertagen hat man einiges zu erzählen, und so werden am Donnerstag (2.1.) ab 14 Uhr bei "Gestricke und Gebabbel" im Atelier Agora Chromata am Hafenplatz die Worte um die Wette mit den Nadeln fliegen. Das Rad der Zeit zurückdrehen? Das gelingt dem Vokalensemble Capella Moguntina, das am Sonntag (5.1.), ab 17 Uhr in der Kirche St. Elisabeth in Hanau-Kesselstadt bei der konzertanten Andacht "Festival of Nine Lessons and Carols" mit traditionellen englischen und deutschen Weihnachts- und Adventsliedern zum Mitsingen auffordert. Ein wunderschönes Bühnenspektakel, behutsam aufgepeppt mit einer Prise moderner Choreographie, verspricht die Ballett-Aufführung Schwanensee mit dem Classico Ballet Napoli am Sonntag (5.1.) ab 16 Uhr im Congress Park Hanau zu werden.

Am Montag (6.1.) leuchtet über Hanau ein imaginärer Stern, der nicht die Heiligen Drei Könige, aber die bayerischen Nachbarn im Rahmen des "Feiertagsshoppen" zum entspannten Bummeln und Genießen nach Hanau mit seinen rund 400 Geschäften und Gastronomiebetrieben lotst. Da gönnt jemand den Bayern den zusätzlichen Feiertag nicht? Zumindest die Schulkinder dürfen sich freuen: Jenseits der Landesgrenze geht es bereits am Dienstag wieder weiter, während Hanaus Schulen bis zum 12. Januar verwaist bleiben. Da bietet sich doch ein gemütlicher Ferien-Ausflug in die Stadt samt kuschelweicher Mut-mach-Geschichte an! Birgit Jaczkowski liest am Mittwoch (8.1.) um 16 Uhr im Kulturforum Hanau den Kindern aus "Momo Mammut" vor. Treffpunkt ist das Kinderatelier in der Kinderbibliothek, anschließend geht's zum Malen, Basteln oder Spielen.

Gleich zwei interessante Führungen beleuchten anlässlich seines 225. Geburtstags die Gemäldesammlung des jüdischen Künstlers Moritz Daniel Oppenheim im Historischen Museum Hanau Schloss Philippsruhe. Am Mittwoch (8.1.) beginnt um 18 Uhr eine After-Work-Führung. Am Sonntag (12.1.) ist Isabel Gathof zu Gast. Die Filmemacherin hat einen

international erfolgreichen Dokumentarfilm über den in Hanau geborenen Maler gedreht und erzählt ab 15 und 16.30 Uhr Hintergründe und Geschichten zu den Oppenheim-Gemälden im Hanauer Bestand.

Überhaupt kommen Hanauer kunstverliebte Seelen gleich zu Beginn des Jahres voll auf ihre Kosten, denn bereits am Freitag (10.1.) steht die nächste Termin-Entscheidung an: Um 18 Uhr beginnt in der Remisengalerie im Schloss Philippsruhe die Vernissage der Ausstellung der Aktzeichengruppe des Hanauer Kulturvereins. Die Bilder können anschließend am Samstag und Sonntag jeweils von 14 bis 17 Uhr besichtigt werden. Kultur und Genuss sind ja ohnehin schon ein perfektes Match, doch mit der zauberhaften Kombination "Apero und Action" setzen die Hanauer Museen am Freitag um 18 Uhr die Kulturhappchen-Reihe im Hessischen Puppen- und Spielzeugmuseum Hanau-Wilhelmsbad fort. Während Speis und Trank kreisen, kommt alles Museale, was rollt, fliegt und schwimmt, zum Einsatz.

Fliegen ist ein gutes Stichwort: Im vergangenen Jahr hatte die "Knut-Baumweitwurfmeisterschaft" des schwedischen Möbelhauses IKEA erstmals zahlreiche Hanauerinnen und Hanauer auf den Freiheitsplatz gelockt, und so findet der Wettbewerb auch in diesem Jahr mitten im City-Trubel statt. Am Samstag (11.1.) fliegen von 10.30 bis 16 Uhr die ausgedienten Weihnachtsbäume durch die Gegend, für die Bestweiten gibt es attraktive Einkaufsgutscheine zu gewinnen. Kinder bis 12 Jahre dürfen sich auf einer eigenen Wurfbahn austoben. Gute Nachricht auch für alle Hotdog-Fans: Diese ur-schwedische Spezialität zählt selbstverständlich zum kulinarischen Repertoire des Foodtrucks, der ebenfalls auf dem Freiheitsplatz parkt.

Ein Dauerbrenner im wahrsten Sinne bleiben die Candlelight-Konzerte im Congress Park Hanau. Am Samstag erklingt ab 19.30 Uhr im Schein tausender Kerzen das musikalische Stelldichein "Coldplay meets Ed Sheeran".

Und dann droht Oberbürgermeister Claus Kaminsky gleich zum Jahresauftakt noch eine Machtprobe der besonderen Art: Am Sonntag, 12. Januar, fordern Hanauer Karnevalisten beim traditionellen Rathaussturm mit Musik, Schunkelgesang und jeder Menge guter Laune auf dem Marktplatz den Schlüssel zur Stadt. Wird Kaminsky diesmal der närrischen Belagerung standhalten oder letztlich doch kapitulieren? Die Hanauer Garden ziehen um 11.11 Uhr vom Freiheitsplatz Richtung Neustädter Rathaus los, wo ein buntes Bühnenprogramm mit Showtänzen und weiteren Highlights wartet. Für das leibliche Wohl sorgen verschiedene Essens- und Getränkestände.

Zu guter Letzt nimmt Frank Fischer am Sonntagabend die städtische Veranstaltungs-Rubrik "Kultour" ausgesprochen wörtlich: Er reist mit uns ab 20 Uhr im AJOKI ins Gagaland. So lautet zumindest das Programm des Kabarettisten, und man ahnt es schon – vieles in diesem sonderbaren Land wird einem merkwürdig bekannt vorkommen.

Die komplette Übersicht über alle Veranstaltungen, Anmeldemöglichkeiten und Tickets gibt es unter [www.hanau.de](http://www.hanau.de) im Veranstaltungskalender der Stadt. Hier sowie unter [www.hanau-erleben.de](http://www.hanau-erleben.de) kann man auch einen Jahresplaner herunterladen. Die Reihe wird gefördert von der Sparkasse Hanau, den Stadtwerken Hanau und aus Mitteln des hessischen Landesförderprogramms "Zukunft Innenstadt".

Dieser Meldung ist ein Medium zugeordnet:

Rathaussturm 24 (Copyright: Stadt Hanau / Moritz Göbel)  
[https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien\\_id=291351](https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=291351)

Pressekontakt: Daniel Freimuth

Kontakt Daten:

Hanau Marketing GmbH

Presse-Kontakt: Daniel Freimuth

Telefon: 06181/4289480

Am Markt 14-18

63450 Hanau